



Präsidentin des Landtags
von Baden-Württemberg
Frau Muhterem Aras MdL
Haus des Landtags
Konrad-Adenauer-Straße 3
70173 Stuttgart

Name:

Telefon:

E-Mail:

Geschäftszeichen:

Datum: 24. Januar 2025

nachrichtlich:

Staatsministerium
Baden-Württemberg

Kleine Anfrage des Abgeordneten Friedrich Haag FDP/DVP

- **Sanierung und Wiedereröffnung des ehemaligen Grand Café Planie in Stuttgart-Mitte**
- **Drucksache 17/8064, Schreiben vom 7. Januar 2025**

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

das Ministerium für Finanzen beantwortet die Kleine Anfrage wie folgt:

1. *Welche konkreten Sanierungs-, Umbau- und Modernisierungsmaßnahmen wurden zwischen 1. Juni 2024 und dem 31. Dezember 2024 in den Räumlichkeiten des Gastro-Objekts durchgeführt (bitte aufgeschlüsselt nach Maßnahme sowie zeitlicher Dauer in Monaten)?*

Zu 1.:

Im fragten Zeitraum wurden bis Ende Juni 2024 vorbereitende Maßnahmen und der Rückbau eines Anbaus im Gebäudeinnenhof ausgeführt. Im Juli 2024 waren aufgrund der Sperrung des Stuttgarter Innenstadtbereichs für die UEFA EURO 24 keine Bauarbeiten möglich. Ab Ende Juli 2024 bis Ende Dezember 2024 wurden Gründungs- und Grundleitungsarbeiten durchgeführt und die Wände des neuen Treppenhauses im 2. Untergeschoss hergestellt.



2. *Inwiefern befinden sich die Durchführung und der Abschluss dieser Maßnahmen noch im ursprünglich geplanten zeitlichen Rahmen (bitte unter Angabe des ursprünglich geplanten Datums des Beginns/Abschlusses der jeweiligen Maßnahme im Vergleich zum derzeit geplanten Beginn/Abschluss)?*

3. *Falls Frage 2 nicht zutreffend ist: Aus welchen Gründen kam es hier zu Verzögerungen?*

Zu 2. und 3.:

Die bauliche Fertigstellung der Umbau- und Sanierungsarbeiten wird weiterhin im geplanten zeitlichen Rahmen für Ende 2025 angestrebt. Voraussetzung ist ein störungsfreier Bauablauf.

4. *In welchem Stadium befanden sich die Vertragsverhandlungen mit den neuen Pächtern zum Stichtag 31. Dezember 2024?*

Zu 4.:

Bis zum genannten Stichtag fanden Gespräche mit den künftigen Pächtern zu den Vertragsinhalten statt. Die Gespräche dauern an.

5. *Zu welchem Datum rechnet sie mit dem Abschluss der Vertragsverhandlungen mit den neuen Pächtern?*

Zu 5.:

Auf die Beantwortung in der Drucksache 17/6887 Ziffern 9. und 10. wird verwiesen.



6. *Wie lautet der neue Name des Gastro-Objekts?*

Zu 6.:

Die Namensgebung ist Teil der laufenden Vertragsgespräche.

7. *Wie hoch fielen die bisher angefallenen Kosten und die ursprünglich geplante Gesamtkostenschätzung für das Projekt von der Planung bis zum Stand am 31. Dezember 2024 aus (aufgeschlüsselt nach Art der Maßnahme)?*

Zu 7.:

Die bisher angefallenen Kosten für die Rückbau- und Sanierungsarbeiten sowie die anteiligen Planungsleistungen belaufen sich auf rund 1,7 Millionen Euro.

Die Gesamtbaukosten für die Sanierungs- und Umbaumaßnahmen des Landes belaufen sich gemäß aktueller Prognose unter Berücksichtigung der bisherigen Ausschreibungsergebnisse und vorbehaltlich Bestandsrisiken auf einen mittleren einstelligen Millionenbetrag. Die prognostizierten Gesamtbaukosten bewegen sich damit im vorgesehenen Kostenrahmen.

8. *Was sind die nächsten geplanten Schritte ab 1. Januar 2025 bis zur Wiedereröffnung des Gastro-Objekts (bitte aufgeschlüsselt nach Maßnahme sowie Kosten und geplantem Zeitrahmen)?*

Zu 7.:

Bis Ende Januar 2025 sind die Vergaben der Technikgewerke vorgesehen. Ab Februar 2025 sollen die Vergaben der übrigen Gewerke (Metallbauarbeiten, Fliesenarbeiten, Tischlerarbeiten, Malerarbeiten und Baureinigung) veröffentlicht werden.

Bis Mai 2025 sollen die Rohbauarbeiten abgeschlossen werden. Im Anschluss daran werden die Ausbauarbeiten ausgeführt.



9. *Zu welchem Datum plant sie die Übergabe des Objekts an die neuen Pächter?*
10. *Zu welchem Datum rechnet sie mit der Wiedereröffnung des Objekts für Gäste?*

Zu 9 bis 10.:

Auf die Beantwortung in den Drucksachen 17/6444 und 17/6887 Ziffern 9. und 10. wird verwiesen.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Gisela Splett
Staatssekretärin